

**RS OGH 1984/1/10 4Ob164/83,
9ObA197/88, 9ObA77/91,
8ObA227/00s, 9ObA332/00i,
9ObA74/17y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.01.1984

Norm

ABGB §1151 IA

Rechtssatz

Dem Arbeitgeber steht es nicht zu, einseitig einen konkreten Arbeitserfolg ohne Bedachtnahme auf das individuelle Leistungsvermögen der Arbeitnehmer generell zu verlangen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 164/83
Entscheidungstext OGH 10.01.1984 4 Ob 164/83
Veröff: RdW 1984,178 = JBl 1984,625 = SZ 57/1 = DRdA 1985,389 (Csebrenyak)
- 9 ObA 197/88
Entscheidungstext OGH 14.09.1988 9 ObA 197/88
Vgl auch; Beisatz: _ 48 ASGG (T1)
- 9 ObA 77/91
Entscheidungstext OGH 19.06.1991 9 ObA 77/91
Vgl auch; Veröff: Arb 10945 = RdW 1992,21 = SZ 64/79 = WBl 1992,60
- 8 ObA 227/00s
Entscheidungstext OGH 21.12.2000 8 ObA 227/00s
Auch; Beisatz: Entscheidend ist nur die persönliche Leistungsfähigkeit des Arbeitnehmers. (T2)
- 9 ObA 332/00i
Entscheidungstext OGH 24.01.2001 9 ObA 332/00i
Vgl auch; Beisatz: Der Arbeitnehmer schuldet lediglich eine angemessene Arbeitsleistung, wie sie ohne Schädigung der Gesundheit nach den individuellen Leistungsvermögen erbracht werden kann, nicht aber einen bestimmten Arbeitserfolg. (T3)
- 9 ObA 74/17y
Entscheidungstext OGH 27.09.2017 9 ObA 74/17y
Auch; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0021422

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.10.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at